KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Südliche Weinstraße
Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
AGS-Schlüssel: 33701000

Stichtag: 31.05.2015

Hauptwohnung gesamt: 16770 Nebenwohnung gesamt: 1031 Einwohner gesamt: 17801
Anzahl der bewohnten Straßen: 404
Anzahl der bewohnten Adressen: 5762

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	8308	49,541	8462	50,459	16770	100
davon Ausländer	515	52,875	459	47,125	974	5,808
gemeldete Nebenwohnungen	504	48,885	527	51,115	1031	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	1,164
gesamt	**8812**	**49,503**	**8989**	**50,497**	**17801**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	704	4,198	643	3,834	1347	8,032
10-19 Jahre	849	5,063	769	4,586	1618	9,648
20-29 Jahre	878	5,236	834	4,973	1712	10,209
30-39 Jahre	894	5,331	797	4,753	1691	10,083
40-49 Jahre	1195	7,126	1182	7,048	2377	14,174
50-59 Jahre	1512	9,016	1447	8,629	2959	17,645
60-69 Jahre	1027	6,124	1062	6,333	2089	12,457
70-79 Jahre	858	5,116	1045	6,231	1903	11,348
80-89 Jahre	368	2,194	588	3,506	956	5,701
90-99 Jahre	23	0,137	93	0,555	116	0,692
ab 100 Jahre	0	0	2	0,012	2	0,012
gesamt	**8308**	**49,541**	**8462**	**50,459**	**16770**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	218	1,3	189	1,127	407	2,427
3-5 Jahre	210	1,252	180	1,073	390	2,326
6-15 Jahre	768	4,58	703	4,192	1471	8,772
16-17 Jahre	163	0,972	179	1,067	342	2,039
18-20 Jahre	267	1,592	236	1,407	503	2,999
gesamt	**1626**	**9,696**	**1487**	**8,867**	**3113**	**18,563**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	78	0,465	64	0,382	142	0,847
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	60	0,358	60	0,358	120	0,716
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	75	0,447	51	0,304	126	0,751
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	71	0,423	60	0,358	131	0,781
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	72	0,429	68	0,405	140	0,835
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	54	0,322	48	0,286	102	0,608
gesamt	**410**	**2,445**	**351**	**2,093**	**761**	**4,538**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2163	12,898	2511	14,973	4674	27,871
römisch-katholisch	3892	23,208	4297	25,623	8189	48,831
altkatholisch	1	0,006	3	0,018	4	0,024
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	28	0,167	22	0,131	50	0,298
russisch-orthodox	9	0,054	5	0,03	14	0,083
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	203	1,21	202	1,205	405	2,415
ohne Angabe, gemeinschaftslos	1999	11,92	1408	8,396	3407	20,316
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	1	0,006	1	0,006
evangelische Freikirche	2	0,012	2	0,012	4	0,024
evangelisch-lutherisch	5	0,03	5	0,03	10	0,06
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	2	0,012	0	0	2	0,012
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,006	3	0,018	4	0,024
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	1	0,006	1	0,006	2	0,012
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	2	0,012	2	0,012	4	0,024
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**8308**	**49,541**	**8462**	**50,459**	**16770**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	3356	20,012	2697	16,082	6053	36,094
verheiratet	4091	24,395	4064	24,234	8155	48,629
verwitwert	251	1,497	1069	6,374	1320	7,871
geschieden	539	3,214	600	3,578	1139	6,792
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	70	0,417	23	0,137	93	0,555
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1	0,006	8	0,048	9	0,054
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,006	1	0,006
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**8308**	**49,541**	**8462**	**50,459**	**16770**	**100**

Die Daten wurden am 02.06.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.